

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).



ZÜRICH
FILM
FESTIVAL

24.9.–4.10.2026

MEDIENMITTEILUNG



Amerikanische Oscaranwärter und Weltpremieren von deutschen Regiegrössen

Zürich, 13. August 2026

Hollywood-Schwergewichte, der meisterwartete Schweizer Film und zwei grosse deutsche Weltpremieren: Elf Titel aus der Sektion Gala Premieren stehen beim diesjährigen ZFF bereits fest, darunter I PLAY ROCKY, WICKER, 111 – ECHOES FROM HALIFAX und JOSEPHINE mit Channing Tatum. Die beiden deutschen Produktionen ALTE LIEBE von Andreas Dresen und FRAU WINKLER VERLÄSST DAS HAUS von Doris Dörrie feiern ihre Weltpremiere in Zürich.

In der Sektion Gala Premieren präsentiert das Zurich Film Festival vom 24. September bis 4. Oktober die meisterwarteten Filme des Jahres. Es sind oft jene Filme, die zu den Award-Favoriten gehören. Im Rampenlicht stehen etablierte Persönlichkeiten aus der Welt des Films, sowohl hinter als auch vor der Kamera. Ob Oscarpreisträger, gefeierte Regietalente oder künstlerische Highlights mit grosser Festivalresonanz: Diese Premieren feiern das Kino.

«Die Sektion Gala Premieren ist dem Autorenkino für ein breites Publikum gewidmet», erklärt Christian Jungen, CEO des ZFF. «Darin präsentieren wir Filme, die später in der Award Season eine wichtige Rolle spielen werden, wie zum Beispiel I PLAY ROCKY

über die Entstehung des Kultfilms mit Sylvester Stallone, der 1977 den Oscar für den besten Film gewann. Aus Schweizer Sicht gilt es 111 – ECHOES FROM HALIFAX hervorzuheben, der ein Grossereignis aus mehreren Perspektiven beleuchtet, das unsere Nation erschütterte: Den Absturz einer Swissair-Maschine bei Halifax. Besonders freut uns, dass mit Andreas Dresen und Doris Dörrie zwei Größen des deutschen Autorenkinos uns die Weltpremieren ihrer neuen Filme anvertraut haben. Ihre Filme sind nah am Leben und reflektieren mit einem Augenzwinkern den Zustand unserer Gesellschaft.»

Das vollständige Programm des 22. ZFF wird am Mittwoch, den 9. September, ab 12 Uhr auf der Website veröffentlicht. Der Ticketverkauf startet am Montag, dem 14. September 2026.



© Ascot Elite Entertainment Group

I PLAY ROCKY

Europapremiere

Biografie

USA, 2026

Regie: Peter Farrelly

Cast: Anthony Ippolito, Matt Dillon, Stephan James, AnnaSophia Robb, PJ Byrne, Toby Kebbell, Tracy Letts, Jay Duplass

Der unbekannte Schauspieler Sylvester Stallone schreibt ein Drehbuch mit dem Titel ROCKY, das ein Studio unbedingt erwerben will. Doch Stallone weigert sich, die Rechte zu verkaufen. Es sei denn, er darf selbst die Hauptrolle spielen. Trotz zahlloser Rückschläge und unzähliger Absagen kämpft er unbeirrt für seinen Traum, Rocky Balboa selbst zu verkörpern. Das Ergebnis ist die ultimative Underdog-Geschichte hinter dem legendären Underdog-Film.



© 2026 Black Bear Pictures, LLC. All rights reserved.

WICKER

Europapremiere

Komödie

USA, 2025

Regie: Alex Huston Fischer, Eleanor Wilson

Cast: Olivia Colman, Alexander Skarsgård, Peter Dinklage, Elizabeth Debicki, Marli Siu, Nabhaan Rizwan

Eine gewagte komödiantische Fabel über Sex, Ehe und die Absurditäten gesellschaftlicher Konventionen: WICKER erzählt die originelle Liebesgeschichte einer ausgegrenzten Fischerin (Colman), die sich vom örtlichen Korbmacher (Dinklage) einen Ehemann anfertigen lässt. Als sich ihr Korbgeflecht-Ehemann (Skarsgård) als spektakulärer erweist, als sie es sich je vorgestellt hatte, weckt sein einfühlsames Wesen und seine einzigartige Begabung etwas in ihr – und löst eine Welle aus Eifersucht, Faszination und Aufruhr aus, die das gesamte Gefüge des Dorflebens zu sprengen droht.



© Josephine Film Holdings LLC

JOSEPHINE

Drama

USA, 2026

Regie: Beth de Araújo

Cast: Channing Tatum, Gemma Chan, Mason Lily Reeves

Als die 8-jährige Josephine Zeugin eines Gewaltverbrechens wird, gerät ihre Welt aus den Fugen. Sie sucht nach einem Weg, ihr Gefühl von Sicherheit zurückzugewinnen. Während ihre einfühlsame Mutter (Gemma Chan) das Erlebte gemeinsam verarbeiten möchte, will ihr Vater (Channing Tatum) Josephine auf die harten Seiten des Lebens vorbereiten – und scheitert zunehmend an seiner eigenen Überforderung. Mit der Spannung eines Thrillers erzählt Regisseurin Beth de Araújo ein zutiefst empathisches Familiendrama über Angst und die Grenzen elterlicher Fürsorge. Channing Tatum überzeugt in einer seiner stärksten Rollen in der grossen Sensation des diesjährigen Sundance Film Festival.



© C-Films

111 – ECHOES FROM HALIFAX

Internationale Premiere

Drama

Schweiz, Kanada, 2026

Regie: Mauro Mueller

Cast: Ursina Lardi, Kris Holden-Ried, Djibril Zonga, Fathia Youssouf, Natalie Brown

Am 2. September 1998 verändert der Absturz des Swissair-Flugs 111 vor Halifax das Leben vieler Menschen für immer: Angehörige ringen um Gewissheit über das Schicksal ihrer Liebsten, Helfende versuchen, Trost zu spenden, und die Bewohner der kanadischen Küste sehen sich mit den Spuren der Tragödie konfrontiert. Während die Zeit vergeht und Fragen offen bleiben, zeigt der Film, wie Trauer verbindet, wie sich Beziehungen verändern und wie neue Perspektiven entstehen. 111 – ECHOES FROM HALIFAX von Mauro Mueller ist ein stilles, eindringliches Drama über Verlust, Erinnerung und die Kraft menschlicher Nähe.



COMPANY

Mystery

Kanada, USA, VAE, 2026

Regie: Casey Affleck

Cast: Nick Nolte, Ben Mendelsohn, Adelaide Clemens, Scoot McNairy, Emily Alyn Lind, Caylee Cowan

In einer Winternacht im Jahr 1975 taucht eine geheimnisvolle Frau namens Evelyn unangemeldet bei einer Feiertagsfeier auf und erzählt die Geschichte von Tom, einem alternden Einsiedler, der während eines Schneesturms in Colorado im Jahr 1953 eine gestrandete Schauspielerin rettet. Um die Nacht zu überstehen, erzählt die Schauspielerin eine ältere Geschichte von einem Bauernpaar, das einen labilen jungen Herumtreiber bei sich aufnimmt, während eine Reihe grausamer Morde Angst und Schrecken über die Grenzregion verbreitet. Während sich die Geschichten über Generationen hinweg miteinander verweben, wird COMPANY zu einer Meditation über Trauer, Rache, Vergebung und die stillen Akte des Mitgefühls, die selbst die tiefsten Wunden heilen können.



© Netflix

POSSIBLE LOVE

Drama

Südkorea, 2026

Regie: Lee Chang-dong

Cast: Jeon Do-yeon, Sul Kyung-gu, Zo In-sung, Cho Yeo-jeong

POSSIBLE LOVE erzählt von der Beziehung zwischen zwei Ehepaaren, deren Wege sich kreuzen und die mit unterschiedlichen Lebenswegen und verborgenen Sehnsüchten konfrontiert sind. Mi-ok (Jeon Do-yeon) lebt zurückgezogen mit ihrem arbeitslos gewordenen Mann Ho-seok (Sul Kyung-gu) und ihrem kleinen Sohn Cheol, bis eine Beerdigung sie in mit der Dokumentarfilmerin Ye-ji (Cho Yeo-jeong) und ihrem Mann zusammenführt. Ye-ji begleitet mit ihrer Kamera entlassene Arbeiter und lebt mit ihrem Mann Sang-woo (Zo In-sung) in wohlhabenden Verhältnissen, die einen deutlichen Kontrast zu Mi-oks Alltag bilden. Als Mi-ok einwilligt, gefilmt zu werden, kommt sie Ye-ji näher und fühlt sich zugleich unbehaglich zu dem schwer zu durchschauenden Sang-woo hingezogen. Während sich ihre Welten immer mehr überschneiden, tun sich in ihrem Alltag erste Risse auf. Mit POSSIBLE LOVE, seiner ersten Regiearbeit seit acht Jahren, bringt der renommierte Regisseur Lee Chang-dong (BURNING POETRY, SECRET SUNSHINE) sein unverwechselbares Gespür für Nuancen ein und fängt die wechselnden Emotionen, Konflikte und gegensätzlichen Sichtweisen ein, die diese Beziehungen prägen.



© Andreas Dresen Kordes und Kordes Film Pandora

ALTE LIEBE

Weltpremiere

Tragikomödie

Deutschland, 2026

Regie: Andreas Dresen

Cast: Dagmar Manzel, Joachim Król

Lore (Dagmar Manzel) und Harry (Joachim Król) sind seit fast 40 Jahren verheiratet, und zwischen ihnen herrscht selten Stille. Alte Geschichten, verpasste Chancen und die Unsicherheiten des Ruhestands sorgen für hitzige Diskussionen. Lore fürchtet, neben Harry im Garten zu versauern, während er sich nach Beständigkeit und Ruhe sehnt. Einzig bei einem Thema sind sie sich einig: Ihre Tochter Gloria hat in der Liebe wenig Glück. Nun will sie zum dritten Mal heiraten – diesmal einen wohlhabenden Mann, der fast gleich alt ist wie Harry. Eine warmherzige Liebesgeschichte mitten aus dem Leben, die mit authentischen Figuren und viel Humor begeistert.



© Alberto Novelli

SUCCEDERÀ QUESTA NOTTE

Liebesfilm

Italien, Frankreich, Spanien, 2026

Regie: Nanni Moretti

Cast: Louis Garrel, Jasmine Trinca, Hippolyte Girardot, Angela Finocchiaro, Melina Åkerman Kvie, Elena Lietti, Andrea Lattanzi, Antonio De Matteo, Nanni Moretti

Ich warte auf dich, so lange du willst. Aber wird es früher oder später passieren?



© Beautiful Stories

BURGUNDY

Dokumentarfilm

Frankreich, 2026

Regie: Michael Dweck, Gregory Kershaw

Cast: Enzo Ferraroli, Céleste Kalis, Eric Goettelmann, Patrick Maniere, Guillaume Baroin, Bertrand Devillard

BURGUNDYs spielerische, traumartige Verbindung von Dokumentarfilm und fiktionalen Elementen erkundet die exklusive, verlockende Weinkultur der Region, in der überlieferte Traditionen noch immer in passionierten Ritualen von Luxus und Genuss gelebt werden.



© Zeitsprung Pictures / Wild Bunch Germany

© Foto: Mathias Bothor

FRAU WINKLER VERLÄSST DAS HAUS

Weltpremiere

Drama/Komödie

Deutschland, 2026

Regie: Doris Dörrie

Cast: Angela Winkler, Laura Tonke, Josef Ellers, Via Jikeli, Eugene Boateng, Zoë Baier

Frau Winkler stürzt und wird zum Pflegefall. Ihre Tochter ist mit der Pflege überfordert und engagiert einen Pflegeroboter, mit dem sich Frau Winkler nach anfänglichem Widerstand gut versteht. Er kümmert sich perfekt und unterhält sie - allerdings soll er sie auch umbringen, wenn es ihr noch schlechter geht...



© Kiss & Kill

THE HAMMER

Weltpremiere

Dokumentarfilm

Frankreich, USA, 2026

Regie: Simon Wallon

Cast: Simon de Pury, Jeff Koons, Marina Abramović, Chloe Wise, Lou Zhenggang

Ein dokumentarisches Porträt des berühmten Auktionators Simon de Pury, der im Laufe seiner Karriere Auktionshäuser wie Sotheby's und Phillips leitete, als Kurator bedeutender Weltsammlungen tätig war, als Künstler und sogar als DJ arbeitete – und dabei stets eine unumgängliche Persönlichkeit der Kunstwelt blieb. Mit seiner überraschend überlebensgrossen Persönlichkeit nimmt uns der Mann, den man «den Mick Jagger der Auktionen» nennt, mit hinter die Kulissen des extravaganten Kunstmarkts. Kunstmessen, Wohnungen von Sammlern, Ateliers von Künstlern, Galas ... Der Film ist ein einladender und unterhaltsamer Ausflug in die Welt des obersten einen Prozents und erkundet das komplizierte Verhältnis zwischen Kunst und Kommerz. Letztlich stellt er die Frage, was es heute bedeutet, Künstler zu sein. Gedreht wurde in New York, Tokio, London, Cannes, Miami und Monaco.

Zurich Film Festival

Das Zurich Film Festival (ZFF) ist das zweitgrösste Filmfestival im deutschsprachigen Raum und präsentiert jeden Herbst während 11 Tagen die schönsten Entdeckungen sowie die meist erwarteten Filme des Jahres. Es fördert den Austausch zwischen aufstrebenden Regisseurinnen und Regisseuren, arrivierten Filmschaffenden, der Filmindustrie und dem Publikum.

Die 22. Ausgabe findet vom 24. September – 4. Oktober 2026 statt.

Weitere Informationen: [Zurich Film Festival](#) | [ZFF Industry](#)

Medienkontakt:

Zurich Film Festival

Simon Keller, PR-Manager

Material- und Interviewanfragen bitte an:

media@zff.com, + 41 78 745 13 71

Follow us **#ZFF2026**

@zurichfilmfestival on Instagram

Zurich Film Festival on LinkedIn

Zurich Film Festival on YouTube

@zurichfilmfestival on Facebook

@zurichfilmfest on X

Zurich Film Festival on Letterboxd

Main Partner



NZZ



Sunrise

Wenn Sie diese E-Mail nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese **hier** kostenlos abbestellen.

Zurich Film Festival AG
Kreuzstrasse 2
8008 Zürich
Schweiz

+41442866000
media@zff.com
www.zff.com